

Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



C III 3 – m 11 / 00

Milcherzeugung und Milchverwendung im Land Brandenburg

November 2000



Land- und
Forstwirtschaft, Fischerei

Erarbeitet:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Februar 2001

Preis: 3,00 DM

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung.....	4
Milcherzeugung und -verwendung im Zeitraum 01.01. bis 30.11.2000 nach Verwaltungsbezirken	5

Verzeichnis der Abkürzungen und Zeichen (nach DIN 55301)

kg	Kilogramm
t	Tonne
%	Prozent
-	nichts vorhanden (genau Null)
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkung

Das Gesetz über Agrarstatistiken vom 25.06.1998 (BGBl. I, S. 1635) schreibt monatliche Erhebungen und Schätzungen über die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch vor. Erhoben wird die Milchlieferung an die Molkereien und Milchsammelstellen. Die im Haushalt bzw. im Betrieb der Kuhhalter als Frischmilch verbrauchte, die zu Butter, Käse oder Quark verarbeitete, die unmittelbar an Verbraucher abgegebene sowie die für Futterzwecke verwendete Milch wird berechnet anhand der Angaben zur Milcherzeugung und -verwendung der im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichtserstattung berichtenden landwirtschaftlichen Betriebe.

Für die Berechnung der Milchleistung November 2000 wurde der Milchkuhbestand aus der Viehzählung vom 03. November 2000 zugrunde gelegt.

Im Zeitraum 01.01. bis 30.11.2000 wurden im Land Brandenburg 1 244 535 t Milch (natürlicher Fettgehalt) von landwirtschaftlichen Unternehmen produziert. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum war das ein Anstieg um 0,5 Prozent. In sechs Landkreisen und im Stadtkreis Frankfurt (Oder) wurde bei diesem Vergleich eine niedrigere Milchproduktion gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen. Die von der EU vorgegebene Garantiemengenregelung wirkt begrenzend auf die weitere Entwicklung der Milchproduktion. Das zeigte sich im Rückgang des Milchkuhbestandes. Im November 2000 wurde der niedrigste Kuhbestand seit 50 Jahren ermittelt.

Die Milchleistung je Kuh war der alleinige Faktor für den Anstieg der Milcherzeugung. Die durchschnittliche Milchleistung je Kuh für den Monat November lag bei 556 kg. Das war eine um 5,6 Prozent höhere tägliche Milchleistung als sie im November 1999 erreicht wurde.

Milchleistung je Kuh nach Monaten

Monat	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und			Durchschnittliche Tagesleistung	
	Monat	Tag		2000 im Vergleich zum	
	2000	2000	1999	Vormonat	Vorjahresmonat
	kg			%	
Januar	572	18,45	17,33	+ 2,7	+ 6,5
Februar	548	18,88	17,93	+ 2,3	+ 5,3
März	600	19,35	18,03	+ 2,5	+ 7,3
April	585	19,50	18,46	+ 0,8	+ 5,6
Mai	618	19,93	18,96	+ 2,2	+ 5,1
Juni	587	19,57	18,68	- 1,8	+ 4,8
Juli	594	19,17	18,02	- 2,0	+ 6,4
August	570	18,39	17,63	- 4,1	+ 4,3
September	542	18,07	17,06	- 1,7	+ 5,9
Oktober	556	17,95	16,82	- 0,7	+ 6,7
November	556	18,52	17,53	+ 3,2	+ 5,6

Von der gesamten Milchmenge wurden im betrachteten Zeitraum 1 195 372 t an Molkereien geliefert und 49 163 t im Erzeugerbetrieb verwendet. Die Molkereianlieferung wies gegenüber dem Vorjahreszeitraum eine Zunahme um 1,0 Prozent auf.

Milcherzeugung und –verwendung

Verwaltungsbezirk	Milcherzeugung insgesamt			davon im Zeitraum 01.01. bis 30.11.2000		
	Monat November 2000	Zeitraum 01.01. bis 30.11.2000	Veränderung zum Vorjahr	an Molkereien geliefert	verfüttert	sonstige Verwen- dung
	t		%	t		
Frankfurt (Oder)	671	8 272	- 4,5	7 967	299	6
Barnim	3 446	40 356	- 0,1	37 614	1 410	1 332
Dahme-Spreewald	6 531	74 358	- 3,4	71 804	2 293	261
Elbe-Elster	9 633	111 920	+ 3,1	106 138	5 781	1
Havelland	6 764	78 638	- 0,8	76 133	2 438	67
Märkisch-Oderland	7 256	85 524	- 4,1	82 831	2 623	70
Oberhavel	5 672	68 283	+ 1,1	65 299	2 459	525
Oberspreewald-Lausitz	2 606	30 276	- 5,6	29 270	1 004	2
Oder-Spree	7 606	89 520	+ 0,2	86 353	3 163	5
Ostprignitz-Ruppin	9 046	113 677	+ 0,9	109 434	4 236	8
Potsdam-Mittelmark ¹⁾	7 918	92 078	+ 1,0	89 212	2 842	24
Prignitz	14 881	172 726	+ 3,8	166 261	6 464	1
Spree-Neiße ²⁾	4 321	49 967	+ 0,6	48 265	1 697	5
Teltow-Fläming	8 402	97 319	- 0,9	92 462	4 856	1
Uckermark	11 322	131 621	+ 2,6	126 329	5 290	2
Land Brandenburg	106 075	1 244 535	+ 0,5	1 195 372	46 853	2 310

1) einschließlich Stadtkreise Brandenburg an der Havel und Potsdam

2) einschließlich Stadtkreis Cottbus

